Herrn H. Brunner, General-Agentur der "Neuchâteloise", Talstrasse 41, Zürich 1.

Sehr geehrter Herr.

Wir gestatten uns, Ihnen mitzuteilen, dass die 18 Aquarelle von Ernst Kreidolf, die wir am 30.März zur Transportversicherung München-Zürich-München unter Nr.850 angemeldet haben, vom Absender für beide Wege versichert worden sind. Da Poppelversicherung micht zulässig ist, bitten wir Sie, unsere Versicherung zu streichen und uns die Prämie gutzuschreiben.

Cleichzeitig bringen wir Ihnen zur Kenntnis, dass die Köllektion Gris/Icacr, die uns von Herrn Dr.G.F.Rober, Lausanne für unsere zustellung auf Geringung gestellt worden ist, nur 22 Werke im Gesamtversicherungswert von Sfr.139\*000.- umfasst, statt wie am 20.Marz mit Nr.847 augemeldet,40 Gemälde für Fr.226\*000.-, weshalb wir Sie erauchen, die Prämie dementsprechend richtigzu stellen.

The state of the s

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH Per Direktor:

An Herrn Friedr. Frutschi, Bildhauer, Ringgenberg

Wie abersenden Thuen als Edos frachtfred in Kiste

CMB 1. aus der Ausstellung der GSMBUA

E Bronze " rohkalb"

and erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

· In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus, Zürich

5. Apr. 1955

Alex Duches

4587